

Winterweizen · B-Qualität

CHEVIGNON

Vertrieb: Hauptsaat



QR-Code scannen für mehr Infos.



Stärken der Sorte

- » Früher Hohertragsweizen mit beeindruckender Ertragsstabilität
- » Top Resistenzen gegenüber Mehltau, Blattseptoria und Gelbrost
- » Überdurchschnittliche Resistenzen gegenüber Braunrost und Spelzenbräune
- » Gute Trockentoleranz und sichere Hl-Gewichte auch unter problematischen Bedingungen
- » Sehr gute Spätsaat- und Stoppelweizeneignung

Ergebnisse in den LSV

Relativer Ertrag: Korn (%), behandelte Stufe

Standort		Jahr		
		2021	2022	2023
Ost-deutschland	Löss	102	102	108
	V	108	103	103
Hessen		103	97	104
Niedersachsen*		103	105	100

* Relativerträge lediglich von den Standorten Nordwest und Nordhannover (Sandböden)

Sortenprofil

		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ertragsstruktur	Bestandesdichte					●				
	Kornzahl pro Ähre							●		
	TKG					●				
	Kornertrag								●	
Anfälligkeit für	Pseudocercospora					●				
	Mehltau				●					
	Blattseptoria				●					
	Drechslera tritici						●			
	Gelbrost		●							
	Braunrost				●					
	Ährenfusarien					●				
Qualitätsparameter	Fallzahl	■	■	■	■	■	■	■	●	
	Rohprotein			●						
	Sediwert	■	■	■	■	■	●	■	■	■
	Mehlausbeute	■	■	■	■	■	■	■	●	■
	Backvolumen	■	■	■	■	●	■	■	■	■

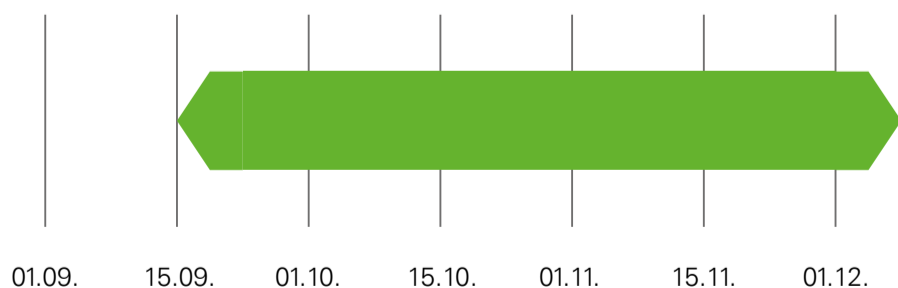
Aussaatempfehlung

Frühsaat: 280-320 keimfähige Körner / m²

Normalsaat: 320-340 keimfähige Körner / m²

Spätsaat: 340-400 keimfähige Körner / m²

Optimaler Saattermin:



Eigenschaften der Sorte

- Frühsaatverträglich
- Spätsaatverträglich
- Stoppelweizeneignung
- Anbaueignung nach Vorfrucht Mais
- Mulchsaat
- Winterhärte
- Trockentoleranz

Anbauempfehlung

Bei hoher N-Verfügbarkeit sollten höhere Mengen Wachstumsregler eingesetzt werden. Sehr gute Spätsaateignung. CTU-tolerant.